

Liebe Festspielfreunde!



### „DIES ALLES SEI NUR TRAUM?“

Wir glauben nicht und verwirklichen einige unserer Träume in der Spielzeit 2009 – für Sie und mit Ihnen. So gehen wir weiter auf Entdeckungsreise: Dieses Mal bauen wir unsere zweite Bühne in der Scheune des Klosterhof Cafés Brunshausen auf. Musik, Molière und eine ansprechende Gastronomie: die THEATERSCHEUNE erwartet Sie! Es lohnt übrigens, für Brunshausen Zeit mitzubringen. Der Ort fesselt durch sein schönes Ambiente, seine wechselvolle Geschichte, die beiden wunderschönen Cafés und den zweiten Ausstellungsbereich von PORTAL ZUR GESCHICHTE.

Auch die im letzten Jahr mit „Carmina Burana“ begonnene Reihe mit Konzerten zum Theaterfest setzen wir fort. Was wir Ihnen dieses Mal bieten? Filmmusik vom Feinsten mit dem renommierten Deutschen Filmorchester Babelsberg. Rund 50 Profimusiker gehören dazu.

#### Konzert zum Theaterfest

##### VON BABELSBERG NACH HOLLYWOOD

Filmmusik aus vielen bekannten Filmen  
Deutsches Filmorchester Babelsberg, Dirigent: Scott Lawton  
Samstag, 20. Juni 2009, 20.00 Uhr, Festspielbühne  
Eintritt: 19,00 € / 17,00 € / 16,00 €  
Mit freundlicher Unterstützung von:  
Seesener Beobachter, Gandersheimer Kreisblatt

#### THEATERSCHEUNE Brunshausen

##### Musikprogramm: EXCURSIONS INTO AMERICAN MUSIC

Von und mit: Alexander Franzen (Gesang), Daniel Jörg Heinzmann (Piano)  
Alexander Franzen, unser Mackie Messer von 2008, präsentiert Musik der 30er und 40er Jahre. Auf der Suche nach dem „amerikanischen Sound“ singt er Kompositionen von beliebten Künstlern wie George Gershwin, Cole Porter und Kurt Weill. Daneben stellt er wiederentdeckte Komponistinnen dieser Zeit vor. Eine Mischung aus Klassik und Unterhaltungsmusik, mit Humor und Süffisanz.

3. und 10. Juli 2009, 20.30 Uhr

4. und 11. Juli 2009, 17.00 Uhr

THEATERSCHEUNE Brunshausen

Eintritt: 12,00 € (10,00 € ermäßigt)

#### Schauspiel: DON JUAN ODER DER STEINERNE GAST

Komödie von Jean-Baptiste Molière  
(Siehe Stückbeschreibungen)

18. / 23. / 25. / 31. Juli und 2. / 6. / 8. August 2009

jeweils 20.30 Uhr

THEATERSCHEUNE Brunshausen

Eintritt: 12,00 € (10,00 € ermäßigt)

Schauspiel

## Romeo und Julia

Tragödie von William Shakespeare



Seit Generationen stehen sich die Familien Capulet und Montague in Feindschaft gegenüber. Der kleinste Anlass reicht, um die Fehde in mörderische Gewalt zu verwandeln. Dazwischen stehen sie: Romeo und Julia, das bekannteste Liebespaar der Welt. Sie dürfen sich nicht lieben und tun es doch und übersteigen damit die Schranken aus Hass und Gewalt, die ihre Familien prägen. Für die jungen Menschen ist die Liebe größer als der Hass. Für die Gesellschaft jedoch ist Macht und Gewalt größer als die Liebe. Die verfeindeten Familien vergessen dabei, dass Hass nicht nur andere zerstört, sondern dass er sich auch gegen einen selbst richtet. „Romeo und Julia“ ist das Paradebeispiel dafür. Die Ereignisse überstürzen sich, denn nicht nur die Liebe macht blind.

Der Stoff um das berühmteste Liebespaar aller Zeiten ist romantisch und tragisch. Er rührt an Herz und Verstand gleichermaßen. Verhandelt wird in diesem Meisterwerk von William Shakespeare auch die Frage nach Recht und Unrecht. Doch wer hat hier eigentlich Recht? Und hat überhaupt jemand Recht in diesem fatalen Spiel? Wieso halten diese Bürger ein und derselben Stadt Missgunst und Rache für die einzigen Mittel, sich auseinander zu setzen?

„Romeo und Julia“ erzählt über die Ambivalenz des menschlichen Handelns und Fühlens. Die Liebe bleibt zentral – unfassbar groß, rätselhaft schön und zu keiner Zeit lenkbar.

Operette

## Im Weißen Rößl

Operette von Ralph Benatzky

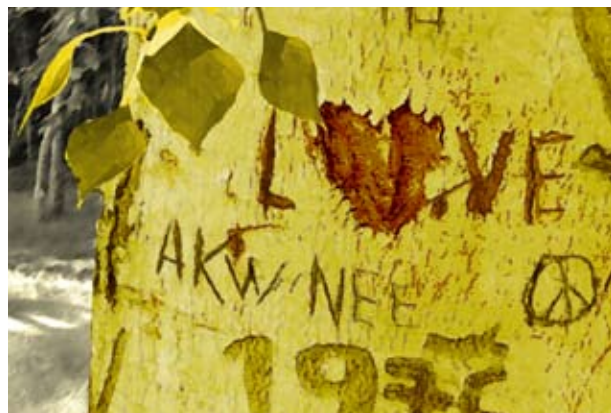


Eine Operette wie gemacht für den Sommer: Urlauber kommen aus allen Himmelsrichtungen, um am Wolfgangsee Entspannung und Vergnügen zu finden. Im Weißen Rößl herrscht Hochsaison. Die Wirtin Josepha Vogelhuber hat alle Hände voll zu tun, um es ihren Gästen recht zu machen. Vor allem einem Gast, Dr. Siedler, hofft sie, den Aufenthalt im Weißen Rößl so angenehm wie möglich zu gestalten. Ihr Zahlkellner Leopold, ein stolzer Vertreter seiner Zunft, sieht ihre Bemühungen um diesen Gast gar nicht gerne. Schließlich liebt er seine Chefin. Verwirrungen und Verwicklungen sind vorprogrammiert. Denn auch Sigismund, Ottilie und Klärchen sitzen im sommerlichen Liebeskarussell. Und das dreht sich unermüdlich. Das Singspiel zieht alle Register der musikalischen Komödie, um schließlich beim hochverdienten Happy End zu landen. Der Kaiser höchstpersönlich greift ein.

„Es muß was Wunderbares sein, von dir geliebt zu werden“, „Im Weißen Rößl am Wolfgangsee, da steht das Glück vor der Tür“, „Die ganze Welt ist himmelblau, wenn ich in deine Augen schau“ und natürlich „Was kann der Sigismund dafür, dass er so schön ist?“ Was braucht es mehr als die Nennung der Liedtitel, um an den Charme dieser Operette zu erinnern? Die Lieder sind selbst denjenigen Theaterfans im Ohr, die das „Weiße Rößl“ noch nie auf der Bühne gesehen haben. Und in der Tat: Charmant, witzig und höchst amüsant ist das Singspiel von Ralph Benatzky und seinen Textern.

# Und es war Sommer

Die 70er-Schlagerette von Hilke Bultmann



„Licht aus – Spot an!“ – für die neue Schlagerette der Gandersheimer Domfestspiele: Es ist Sommer in der Stadt. In einem kleinen Park begegnen sich mehr oder minder zufällig neun Personen. Einige kennen sich bereits (und wären froh, sich nicht zu kennen), andere lernen sich hier kennen – und lieben. Ihre persönlichen Angelegenheiten mischen sich mit der Frage danach, wie man zu den großen Themen der Zeit steht. Denn die Bundesrepublik und ihre Bürger geben sich diskussionsfreudiger denn je. Politik findet auch auf der Straße statt, sei es durch die Bürgerinitiativen, sei es durch die Räumung besetzter Häuser, sei es durch neuen Lifestyle. Neue Lebenskonzepte werden schon mal toleriert, jedenfalls solange, wie sie das eigene kleine Glück nicht bedrängen. Sogar lange Haare sind jetzt geduldet, nur gepflegt müssen sie sein.

Die Reise durch unsere jüngere Geschichte geht weiter. Nach dem Wirtschaftswunder der 50er Jahre („Petticoat und Minirock“) und dem Aufbruch der 60er Jahren („Komm, gib mir deine Hand“) landen wir mit bestechender Logik in den bunten 70er Jahren. Das Jahrzehnt ist reich an Ikonen, an Moden und Trends, an politischen und gesellschaftlichen Gipfeln und Tälern. Der Soundtrack des Jahrzehnts spiegelt die Vielfältigkeit dieser Jahre wieder. Schlager à la Rex Gildo schallten genauso aus den Boxen wie Rock von Deep Purple oder Disco-Musik mit Boney M. und Donna Summer. „Und es war Sommer“ lässt Facetten dieses Jahrzehnts wieder aufleben.

# Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

Theaterstück nach Michael Ende



In einem Paket verschnürt kam Jim Knopf eines Tages nach Lummerland. Frau Waas nahm sich des Findelkindes an, und Lukas der Lokomotivführer wurde sein bester Freund. Als Jim heranwächst, wird die Insel Lummerland jedoch zu klein für alle Bewohner. König Alfons der Viertelvorzwölfte beschließt, dass die Lokomotive Emma weichen muss. Lukas und Jim wollen sie nicht alleine lassen. Sie bauen Emma kurzerhand zum Schiff um und verlassen die Insel. Im fernen Ping erfahren sie, dass Prinzessin Li Si entführt wurde. Jim Knopf und Lukas machen sich auf die Suche nach ihr. Doch der Weg nach Kummerland, wo Li Si von dem bösen Drachen Frau Mahlzahn gefangen gehalten wird, steckt voller Abenteuer. Der Scheinriese Tur Tur und der Halbdrahe Nepomuk helfen Jim Knopf und Lukas zwar weiter, aber noch gilt es, Frau Mahlzahn zu überwinden.

Michael Endes „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ gehört durch die Version der Augsburger Puppenkiste, mehr aber noch durch den ureigenen Witz und die anrührenden Figuren der Buch- und Theaterfassung zum Kanon der Kinderliteratur. Seitdem das Werk 1960 erschien, sind schon viele Generationen mit „Jim Knopf“ großgeworden. Die Beliebtheit des Stoffes hält bis heute an. Wer nun sehen möchte, wie Emma die Lokomotive auf der Festspielbühne vor dem Dom ins Rollen kommt, darf unsere Aufführungen natürlich nicht verpassen.

*Für Menschen ab vier Jahre.*

*Bitte beachten: Die Spieltermine liegen wegen der Ferienzeit sehr früh!*

# Don Juan

oder Der steinerne Gast  
Komödie von Jean-Baptiste Molière

Don Juan ist der Verführer schlechthin. Er ist maßlos, skrupellos und gierig. Die Liebe ist für ihn ein Spiel, nichts weiter. Don Juan sprüht dabei vor Esprit und bitterem Witz. Als radikaler Freigeist verspottet er alle und jeden und schlägt sämtliche Warnungen in den Wind. Erst ein ganz spezieller Gast, die steinerne Statue eines ermordeten Komturs, stellt ihn vor eine ungeahnte Herausforderung. Seine Eleganz, sein Scharfsinn und seine gefährliche Leichtfertigkeit machen Don Juan ausgesprochen attraktiv, für alle Zeiten.

Wir spielen Molières „Don Juan“ an sieben Terminen in einem neuen Spielort: der THEATERSCHEUNE, die zum Café Löning im Klosterhof Brunshausen gehört. Das Café wird zudem für eine ansprechende Bewirtung sorgen.

18. / 23. / 25. / 31. Juli und 2. / 6. / 8. August 2009

jeweils 20.30 Uhr

THEATERSCHEUNE Brunshausen

Eintritt: 12,00 € (10,00 € ermäßigt)

Förderverein Gandersheimer Domfestspiele e.V.

## KULTUR FÖRDERN

**Bürger fördern Domfestspiele – Seien Sie dabei**

Die Gandersheimer Domfestspiele nehmen einen Spitzenplatz auf der Landkarte kulturell bedeutender Veranstaltungen ein. Der Förderverein Gandersheimer Domfestspiele e.V. möchte dazu beitragen, dass wir auch weiterhin Kultur und Theater auf hohem Niveau erleben können. Wir sind stolz, bereits in den ersten zwei Jahren unseres Bestehens beachtenswerte Erfolge aufweisen zu können. So konnte durch unsere Unterstützung im Sommer 2008 unter anderem die Außentribüne neu verkleidet werden. Ob finanzielle oder ideelle Unterstützung: Beides ist uns und den Domfestspielen willkommen. Zeigen auch Sie sich als Freund und Förderer der Gandersheimer Domfestspiele. Ihr Vorteil: Sie sind näher am Theatergeschehen und nehmen Anteil an einem bedeutungsvollen Projekt: „Kultur ist der Sauerstoff der Gesellschaft.“ (August Everding)

*Aufnahmeanträge und weitere Informationen erhalten Sie über das Förderverein-Büro, Telefon (05382) 73-300*

## Dies alles sei nur Traum?

### SINFONIEKONZERT

Oppelner Philharmoniker  
Respighi, Eisel, Mozart, Mendelssohn  
Leitung: Martin Heubach  
*Sonntag, 14.06.2009, 18.00 Uhr*  
*Stiftskirche*

### KONZERT ZUM THEATERFEST:

Deutsches Filmorchester Babelsberg, Leitung: Scott Lawton  
*Samstag, 20.06.2009, 20.00 Uhr, Festspielbühne*  
*Eintritt: 19,00 € / 17,00 € / 16,00 €*

### THEATERFEST

Einen Tag lang Theater hautnah: Das Theaterfest ist der Auftakt zu sommerlichen Wochen voller Musik und Theater in Bad Gandersheim. Auf den Straßen und Plätzen der Stadt und auf der Festspielbühne werden Ensemblemitglieder, Gäste und Künstler aus der Region ihre Programme zeigen. Öffentliche Proben erlauben erste Einblicke in die aktuellen Produktionen der Gandersheimer Domfestspiele.  
*Sonntag, 21.06.2009*  
*(Verkaufsoffener Sonntag von 13.00–18.00 Uhr)*

### FEST DER CHÖRE

*Sonntag, 05.07.2009, 15.00 Uhr*  
*Festspielbühne*

### WER, WAS, WANN UND VOR ALLEM: WARUM?

Einführungsvorträge  
Während der gesamten Spielzeit können Sie mehr über Autor, Werk und Produktion erfahren, und das aus erster Hand: Leitungsmitglieder der Gandersheimer Domfestspiele stehen Ihnen in Einführungsvorträgen am Tag Ihrer Vorstellung Rede und Antwort. Sie berichten etwas über die jeweilige Produktion und über die Domfestspiele allgemein.  
*Für Gruppen ab 8 Personen*  
*Buchbar über die Tourist-Information (siehe „Pauschalangebote“)*

### SENIORENNACHMITTAG

Mit einem abwechslungsreichen Programm wollen wir Sie einen Nachmittag lang gut unterhalten. Eingeladen sind alle Senioren der Stadt und Region. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
*Donnerstag, 30.07.2009, 15.00 Uhr*  
*Eintritt frei*

### THEATERBRUNCH

„Dies alles sei nur Traum?“ – das Motto der Spielzeit 2009 ist auch die Überschrift für den Theaterbrunch. Auf dem Programm stehen utopische Träume und kleine Alltagsfantasien. Die Texte und Lieder, mal amüsant, mal nachdenklich, werden in wechselnder Besetzung von den Schauspielern und Sängern des aktuellen Domfestspielensembles vorgetragen. Das Rosencafé bietet dazu einen reichhaltigen und einfallreichen Brunch, besten Service und das schöne Ambiente.  
*Sonntag, 12.07. / 19.07. / 26.07. / 02.08.2009*  
*jeweils 11.00 Uhr*  
*Rosencafé im Kloster Brunshausen*  
*Eintritt: 30,00 € (inklusive Brunch)*  
*Buchbar über die Tourist-Information (siehe „Pauschalangebote“)*

### FREITAGS IM ZELT

Mal ist es einfach nur Spaß, mal hohe Kunst. Die Mischung hat System. Freitags im Zelt präsentieren Ensemblemitglieder nach einer Vorstellung eigene Programme. In den meisten Fällen entstehen sie vor Ort und sind so Produkt eines Ensembles, das sich für genau diesen Sommer gefunden hat. Lassen Sie sich überraschen, was dieses Mal an besonderen Konstellationen und kleinen Uraufführungen entsteht. Für die Bewirtung sorgt die Festspielgastronomie.  
*Freitag, 10.07. / 17.07. / 24.07. / 31.07. / 07.08.2009,*  
*jeweils ca. 22.30 Uhr*  
*Gastronomiezelt*  
*Eintritt frei*

### VERLEIHUNG DES ROSWITHA-RINGES

Der Roswitha-Ring wird als Publikumspreis verliehen. Alle können sich an der Wahl ihrer Lieblingsdarstellerin der Gandersheimer Domfestspiele 2009 beteiligen. Beobachten Sie, vergleichen Sie – und treffen Sie Ihre Wahl! Wahlkarten finden Sie in den Programmbüchern, an der Außentribüne und in der Kartenzentrale. Als Dankeschön für Ihren Einsatz verlosen wir unter den Teilnehmern Karten für die Gandersheimer Domfestspiele 2010. Selbstverständlich sind Sie ebenfalls zur feierlichen Verleihung des Roswitha-Ringes herzlich eingeladen.  
*Sonntag, 09.08.2009, 11.00 Uhr*  
*Eintritt frei*

# CONCERTO GANDERSHEIM

**GANDERSHEIMER  
DOMMUSIKEN 2009**

## CONCERTO

*Samstag, 14.02., 18.00 Uhr, Forum des Roswitha-Gymnasiums*

Heiteres und Besinnliches vom Lande/Choranima Nova

*Sonntags, 18.00 Uhr, in der Stiftskirche (Dom)*

08.02. Franz Lachner „Stabat Mater“ / Capella Vocale Gandersheim

19.04. Renaissance trifft Popmusik/Musikprojekt Altmark West

26.04. Saxofonquadrat – Contrapunkt

03.05. Venti Voci, Braunschweig

10.05. Musical Delight

17.05. Mendelssohn Bartholdy „Te Deum“ / Capella Vocale/Domkantorei

### SINFONIEKONZERT

14.06. Respighi, Eisel, Mozart, Mendelssohn

Helmut Eisel / Oppelner Philharmoniker / Leitung M. Heubach

### 30 MINUTEN ORGELMUSIK IN DER FESTSPIELZEIT

*Jeden Freitag vom 26.06. bis 31.07.2009, jeweils um 18.00 Uhr,*

*in der Stiftskirche, Eintritt frei*

H. D. Meyer-Moortgat spielt Kompositionen über Komponistennamen

### 19. INTERNATIONALE GANDERSHEIMER DOMMUSIKTAGE

*vom 12. bis 20. September 2009*

... wenn ich den Himmel seh ...

Tägliche musikalische Veranstaltungen in und um Bad Gandersheim

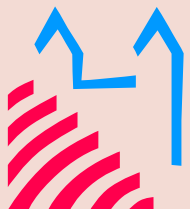
*Veranstalter: Concerto Gandersheim e. V.*

*Informationen: [www.dommusiken.de](http://www.dommusiken.de) / Karten: (0 53 82) 98 16 12*

*Schirmherr: Ministerpräsident Christian Wulff*

*Kulturpartner/Medienpartner: NDR Kultur, Gandersheimer Kreisblatt*

## Gandersheimer Domfestspiele 2009



**Rechtsträgerin:** Stadt Bad Gandersheim

**Intendant:** Prof. Johannes Klaus

### Impressum

© 2009 idc bremen GmbH

Texte: Festspiel-Dramaturgie

# PORTAL ZUR GESCHICHTE



## Portal zur Geschichte

Schätze neu entdecken  
Bad Gandersheim

### GESCHICHTE MIT ALLEN SINNEN ERLEBEN

Hinter der Kulisse der Domfestspiele gibt es in der Gandersheimer Stiftskirche einen Schatz der besonderen Art zu entdecken.

Das *Portal zur Geschichte* bringt wertvolle Objekte des 1000jährigen Gandersheimer Kirchenschatzes zur Ausstellung. Ca. 100 Exponate aus dem ehemaligen Frauenstift machen Geschichte greif- und erlebbar. Die Ausstellungsstücke erzählen spannende und tragische Geschichten aus der Vergangenheit. Die Werke der Kanonisse Roswitha von Gandersheim († nach 973), der ersten deutschen Dichterin, geben heute noch Zeugnis von der Zeit der Ottonen. In der Klosterkirche Brunshausen wandelt der Besucher auf den Spuren Roswithas und anderer starker Frauen der Gandersheimer Geschichte, die bis in die Gegenwart reichen. Besondere Angebote für Kinder machen die Ausstellung auch für Familien attraktiv.

*Die Ausstellungsbereiche von Portal zur Geschichte sind ganzjährig täglich außer Montag von 11.00–17.00 Uhr geöffnet. Erweiterte Öffnungszeiten in der Festspielzeit.*

*Aktuelle Infos: Telefon (0 53 82) 73-700 oder [www.portal-zur-geschichte.de](http://www.portal-zur-geschichte.de)*

### Kein Traum: Festspielkarten sind Mehrwert!

In der Saison 2009 bieten die Gandersheimer Domfestspiele ihren Gästen erstmals gemeinsam mit **Portal zur Geschichte** einen ganz besonderen Service an: Bei Vorlage einer Festspielkarte haben Sie am entsprechenden Gültigkeitstag freien Eintritt in die Ausstellung **Portal zur Geschichte** in der Stiftskirche, die an allen Spieltagen bis zum Beginn der Abendvorstellung geöffnet ist. Nutzen Sie die Gelegenheit und entdecken Sie „traumhafte“ historische Schätze hinter den Festspielkulissen. Und wenn es Ihnen gefallen hat: Unterstützen Sie **Portal zur Geschichte** durch eine Spende!

### Die Gandersheimer Domfestspiele werden gefördert durch:

- den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien
- Land Niedersachsen
- Stiftung der Kreis-Sparkasse Northeim
- Kreis-Sparkasse Northeim
- Jugendstiftung des Landkreises Northeim
- Paracelsus-Kliniken Bad Gandersheim
- Einbecker Brauhaus AG
- Förderverein Gandersheimer Domfestspiele e. V.
- private Sponsoren

### Medienpartner:

- NDR 1 Niedersachsen
- Gandersheimer Kreisblatt



## GEBÜHREN / AGB

**Frühbucher-Rabatt** (Tickets reservieren und bezahlen!)

**10.11.2008 bis 31.01.2009:** 3,00 € pro Ticket auf alle Aufführungen (außer Voraufführung und Kinderstück)

**01.02.2009 bis 09.08.2009:** Normalpreis

**Ermäßigungen** (außer Voraufführung und Kinderstück)

Eine Ermäßigung von 3,00 € pro Karte erhalten:

- Schüler, Auszubildende, Wehr- und Ersatzdienstleistende, Rentner, Schwerbehinderte, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger, Kurgäste und Inhaber der „HARZ-Gastkarte“
- Gruppen ab 20 Personen
- Abonnenten beim gleichzeitigen Kauf einer Karte für die zweite und dritte Inszenierung auf der Festspielbühne.

Mit Ausnahme des Frühbucherrabattes vom 10.11.2008 bis 31.01.2009 kann pro Karte nur eine Ermäßigung in Anspruch genommen werden. Rollstuhlfahrerplätze werden nach vorheriger Anmeldung mit Preisgruppe I berechnet. VIP-Card-Ermäßigung und Sonderrabatt für Busunternehmen, Pauschalangebote usw.

Jede Ermäßigung ist vor der Reservierung bzw. dem Erwerb der Karten geltend zu machen. Die nachträgliche Antragstellung ist ausgeschlossen.

### Gebühren und Versandkosten

Pro Ticketbestellung im Internet und über die Telefonnummer (0 18 05) 95 30 30 wird zusätzlich eine Versandkostenpauschale von 4,90 € erhoben.

### Geschäftsbedingungen (Auszug):

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Kartenverkauf der Gandersheimer Domfestspiele. Auf Wunsch können diese gerne zugesandt werden! Mit dem Kartenkauf werden die AGBs anerkannt.

**Die Karten sind von Umtausch und Rückgabe ausgeschlossen.**

Sollte eine begonnene Vorstellung wegen witterungsbedingter Gefahren für die Gesundheit der Mitwirkenden und der Zuschauer nach 50% der Spieldauer abgebrochen werden, wird, wie bei Freilichtbühnen üblich, ein Ersatzanspruch nicht gewährt. Bei schlechter Witterung wird eine Entscheidung über den Spielbeginn erst unmittelbar vor der Vorstellung durch den Intendanten getroffen.

**Warnung:** Wir empfehlen, sich auf Wind und Wetter einzurichten – wir spielen, solange es geht!

### Besuchen Sie „Zehn deutsche Festspielorte“

Die Festspielorte **Bad Gandersheim, Bad Hersfeld, Bad Vilbel, Ettlingen, Feuchtwangen, Jagsthausen, Mayen, Rathen, Schwäbisch-Hall** und **Wunsiedel** laden Sie ein, die verschiedenen Gesichter der Freilichtbühnen und die Vielfalt der Spielpläne kennenzulernen. Zum Preis von 5,00 € können Sie eine VIP-Card erwerben, die Ihnen auf je eine Eintrittskarte (zum vollen Preis) in jedem der 10 Festspielorte 20 % Ermäßigung bietet.

[www.10-deutsche-festspielorte.de](http://www.10-deutsche-festspielorte.de)



## WAHLABO FÜR FESTSPIELFANS



### DAS WAHLABO

Sehen Sie alle drei neuen Stücke des Abendprogramms!

**ROMEO UND JULIA**

**IM WEISSEN RÖSSL**

**UND ES WAR SOMMER**

Sparen Sie, und bleiben Sie frei in Platz- und Terminwahl!

Das Wahlabo für alle Fans enthält drei Vouchers für die Abendvorstellungen auf der Festspielbühne zu einem deutlich ermäßigten Preis.

- Sie können frei entscheiden, wann Sie die Vorstellungen sehen möchten – solange das gewünschte Platzangebot vorhanden ist. Das gilt auch für Aufführungen am Wochenende!
- Die Vouchers sind bereits während des Vorverkaufs einlösbar.
- Die Vouchers bleiben bis zum Ende der Spielzeit gültig. (Bitte beachten: Nicht eingelöste Vouchers können nach der Spielzeit nicht erstattet werden. Reservieren Sie frühzeitig Ihren Platz.)
- Das Wahlabo ist voll übertragbar. Wenn Sie wider Erwarten nicht alle drei Vouchers selbst einlösen können, reichen Sie sie einfach weiter.
- Das Wahlabo eignet sich besonders gut als Geschenk zu Weihnachten, Geburtstagen, Muttertag ...
- Das Wahlabo gibt es für alle Preisgruppen:

- Preisgruppe I 75,00 €
- Preisgruppe II 70,00 €
- Preisgruppe III 55,00 €

# PAUSCHALANGEBOTE

## THEATER UND MEHR

Für Einzelpersonen und Gruppen (buchbar vom 08.06. bis 09.08.2009)  
Besuchen Sie die Gandersheimer Domfestspiele und gönnen Sie sich das Erlebnis von anspruchsvollem Theater unter freiem Himmel vor der beeindruckenden Kulisse der Stiftskirche.

**Leistungen:** 1 Ü/F im 3\*\*\* Hotel oder vergleichbar (inkl. 1 Obstkorb und 1 Flasche Sekt auf dem Zimmer)  
1 Eintrittskarte zu den Gandersheimer Domfestspielen in der Kategorie I

**Preis pro Person: 66,00 €** | Einzelzimmerzuschlag 5,00 €

Zuschlag an Wochenenden und Premieren 3,00 €

Zuschlag Musiktheater 3,00 €

**Frühbucherrabatt (3,00 €/Person) bei Buchung bis 31.01.2009**

Das Angebot ist erweiterbar mit

- einem Verlängerungstag und einem zusätzlichen Besuch einer Vorstellung der Gandersheimer Domfestspiele
- einem Besuch des Theaterbrunchs (siehe Rahmenprogramm)
- einem Sektempfang mit Stückerführung durch ein Ensemblemitglied
- Führungen durch die Ausstellungen **Portal zur Geschichte**
- einem Abendessen, Dreigang-Menü oder Candlelight-Dinner

## THEATER UND GESCHICHTE(N)

Ein Angebot für Gruppen ab 10 Personen  
(buchbar vom 08.06. bis 09.08.2009)

Lassen Sie sich von unserer geschichtsträchtigen Stadt inmitten der sanften Hügel des Harzvorlandes und einem Besuch der Gandersheimer Domfestspiele 2009 verzaubern.

**Leistungen:** 1 Begrüßung durch eine/n Gästeführer/in mit anschließender Führung **Portal zur Geschichte** „1000 Jahre Stiftsgeschichte“ in der Stiftskirche  
1 Eintrittskarte für die Ausstellungen **Portal zur Geschichte**  
1 Sektempfang mit Stückerführung  
1 Eintrittskarte zu den Gandersheimer Domfestspielen in der Kategorie I  
1 Abendessen

**Preis pro Person 54,00 €**

Zuschlag an Wochenenden und Premieren 3,00 €

Zuschlag Musiktheater 3,00 €

Sonderkonditionen für größere Gruppen sowie Reise- und Busunternehmen.

Buchungen und Infos über:

### ► Tourist-Information

Stiftsfreiheit 12, 37581 Bad Gandersheim

Telefon (05382) 73-700

Fax (05382) 73-770

E-mail: tourist@bad-gandersheim.de

www.bad-gandersheim.de

**Sprechen Sie uns an – wir informieren Sie gerne!**

## BAD GANDERSHEIM – AM TAG UND IN DER NACHT

Ein Angebot für Gruppen ab 8 Personen (ganzjährig buchbar)

Die Stadt der ersten deutschen Dichterin, der Kanonisse Roswitha von Gandersheim, bietet Ihnen traditionsreiches Fachwerk, ein großes kulturelles Angebot und eine weit zurückreichende Geschichte, die Sie bei einer Führung durch „Gandersheims dunkle Gassen“ bei Nacht erleben können.

**Leistungen:** 1 Ü/F im 3\*\*\* Hotel oder vergleichbar  
1 Nachtführung durch „Gandersheims dunkle Gassen“  
1 Eintrittskarte für die Ausstellungen **Portal zur Geschichte**  
1 Abendessen  
Ausführliche Informationsbroschüren zur Geschichte der Stadt, zur Entwicklung des Stifts und zum Kaisersaal.

**Preis pro Person: 78,00 €** | Einzelzimmerzuschlag 5,00 €

**Die Pauschalangebote** sind auf Anfrage und bei Verfügbarkeit auch im Hotel Garni, in verschiedenen Pensionen und Gasthäusern buchbar und kombinierbar mit anderen Arrangements. Sonderkonditionen für größere Gruppen sowie Reise- und Busunternehmen auf Anfrage.

### Angebote „Portal zur Geschichte“

Für Besucher der Gandersheimer Domfestspiele bietet die Tourist-Information der Stadt Bad Gandersheim in Zusammenarbeit mit **Portal zur Geschichte** Führungen zu vergünstigten Preisen an, die für Gruppen als Ergänzungsprogramm vor oder nach den Aufführungen buchbar sind.



Portal zur Geschichte

Vor den Aufführungen:

#### „Historische Schätze hinter den Festspielkulissen“

Führung durch die romanische Stiftskirche mit der Ausstellung **Portal zur Geschichte**. Auf Wunsch in Kombination mit Rundgang rund um den Dom oder Besuch im Kaisersaal, dem barocken Festsaal der Abtei.

Nach den Aufführungen: **„Roswitha bei Kerzenschein“**

Stimmungsvolle Abendführung durch die romanische Stiftskirche mit der Ausstellung **Portal zur Geschichte** auf den Spuren der „Ersten Deutschen Dichterin“ Roswitha von Gandersheim. Mit Lesungen aus den Werken der Roswitha.

Im Kloster Brunshausen: **„Starke Frauen – Feine Stiche“**

Führung durch die Ausstellung **Portal zur Geschichte** in der Klosterkirche Brunshausen. Auf Wunsch mit kleinem Rundgang durch das ehemalige Klostergelände. Diese Führung eignet sich besonders gut als Ergänzung zum Theaterbrunch in Brunshausen.

- Alle Führungen dauern ca. 60 Minuten.
- Pauschalpreis 40,00 € für Gruppen bis 25 Personen.
- Preise für Kleingruppen oder Gruppen über 25 Personen auf Anfrage.
- Dieses Angebot gilt nur für Inhaber von Festspielkarten.
- Vorausbuchung unbedingt erforderlich.
- Auf Wunsch stellt die Touristinformation für Sie auch ein individuelles „Traumangebot“ zusammen.

# SPIELPLAN



**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**  
 jeweils 10.00 Uhr: Mo. 8.6. / Di. 9.6. / Mi. 10.6. / Do. 11.6. / Fr. 12.6. / Mi. 17.6. / Do. 18.6. / Fr. 19.6. / Mo. 22.6.

Sommerferien in Niedersachsen

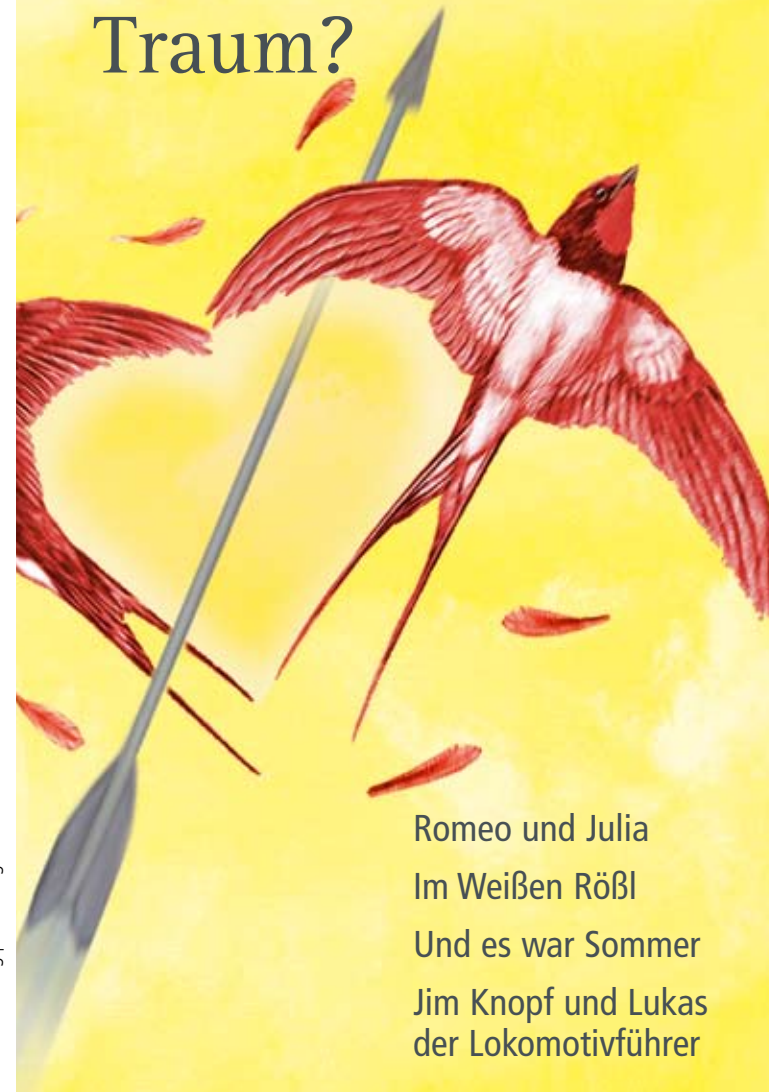
	FESTSPIELBÜHNE 15.00 Uhr	20.00 Uhr (sonntags 19.00 Uhr)	THEATERSCHEUNE Brunshausen
Sa. 13.6.	Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer		
Sa. 20.6.		Konzert: Deutsches Filmorchester Babelsberg	
Mi. 24.6.		Und es war Sommer (VA)	
Do. 25.6.		Und es war Sommer (PR)	
Sa. 27.6.		Und es war Sommer	
So. 28.6.	Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer	Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer 19.00 Uhr	
Mi. 1.7.		Romeo und Julia (VA)	
Do. 2.7.		Romeo und Julia (PR)	
Fr. 3.7.		Und es war Sommer	Excursions ... 20.30 Uhr
Sa. 4.7.		Und es war Sommer	Excursions ... 17.00 Uhr
So. 5.7.		Romeo und Julia 19.00 Uhr	
Mi. 8.7.		Im Weißen Rößl (VA)	
Do. 9.7.		Im Weißen Rößl (PR)	
Fr. 10.7.		Und es war Sommer	Excursions ... 20.30 Uhr
Sa. 11.7.		Romeo und Julia	Excursions ... 17.00 Uhr
So. 12.7.	Im Weißen Rößl	Und es war Sommer 19.00 Uhr	
Di. 14.7.		Im Weißen Rößl	
Mi. 15.7.		Und es war Sommer	
Do. 16.7.		Romeo und Julia	
Fr. 17.7.		Und es war Sommer	
Sa. 18.7.		Im Weißen Rößl	Don Juan 20.30 Uhr
So. 19.7.	Romeo und Julia	Im Weißen Rößl 19.00 Uhr	
Di. 21.7.		Und es war Sommer	
Mi. 22.7.		Im Weißen Rößl	
Do. 23.7.		Und es war Sommer	Don Juan 20.30 Uhr
Fr. 24.7.		Romeo und Julia	
Sa. 25.7.		Im Weißen Rößl	Don Juan 20.30 Uhr
So. 26.7.	Und es war Sommer	Romeo und Julia 19.00 Uhr	
Di. 28.7.		Im Weißen Rößl	
Mi. 29.7.		Und es war Sommer	
Do. 30.7.		Im Weißen Rößl	
Fr. 31.7.		Und es war Sommer	Don Juan 20.30 Uhr
Sa. 1.8.	Im Weißen Rößl	Romeo und Julia	
So. 2.8.	Und es war Sommer	Im Weißen Rößl 19.00 Uhr	Don Juan 20.30 Uhr
Di. 4.8.		Und es war Sommer	
Mi. 5.8.		Romeo und Julia	
Do. 6.8.		Und es war Sommer	Don Juan 20.30 Uhr
Fr. 7.8.		Romeo und Julia	
Sa. 8.8.	Im Weißen Rößl	Und es war Sommer	Don Juan 20.30 Uhr
So. 9.8.	Romeo und Julia	Im Weißen Rößl 19.00 Uhr	

## Gandersheimer Domfestspiele



08.06. bis 09.08.2009

# Dies alles sei nur Traum?



Romeo und Julia  
 Im Weißen Rößl  
 Und es war Sommer  
 Jim Knopf und Lukas  
 der Lokomotivführer

**RAHMEN-PROGRAMM** Sinfoniekonzert | Stiftskirche  
 Sonntag, 14.06.2009, 18.00 Uhr

Fest der Chöre | Festspielbühne  
 Sonntag, 05.07.2009, 15.00 Uhr

Freitags im Zelt | Gastronomiezelt  
 Freitag, 10.07. / 17.07. / 24.07. /  
 31.07. / 07.08.2009, ca. 22.30 Uhr

Verleihung des Roswitha-Ringes  
 Sonntag, 09.08.2009,  
 11.00 Uhr

Theaterfest  
 Sonntag, 21.06.2009

Theaterbrunch | Rosencafé Brunshausen  
 Sonntag, 12.07. / 19.07. / 26.07. /  
 02.08.2009, jeweils 11.00 Uhr

Seniorenachmittag  
 Donnerstag, 30.07.2009, 15.00 Uhr

PR = Premiere, VA = Voraufführung | Änderungen vorbehalten